

hochverehrtes publikum!

1

LIEBE SCHÜLER-INNEN, LIEBE PÄDAGOG-INNEN, LIEBE THEATERINTERESSIERTE,

mit diesem Begleitmaterial möchten wir Ihnen als Lehrerin und dir als Zuschauerin Impulse zu unserer Inszenierung **Wie der Wahnsinn mir die Welt erklärte** geben. Die Spiel-/Diskussionsanregungen sind für Kinder/Jugendliche ab der 4. Klasse geeignet.

Darum geht's: Lucie muss raus. Denn zu Hause zieht Michi ein, Mamas neuer Freund. Der Plan: nach Berlin abhauen zu Bernie. Um das Geld dafür aufzutun, folgt Lucie einem Aushang für einen Hundesitterjob für 20 € die Stunde! „Klinge“ stellt sich aber als schräger Alter heraus, der jemanden als Ghostwriter für sein ZauberKochbuch braucht und Fliegen mit Schwertern zweiteilt. Lucie lässt sich darauf ein und beginnt, die Welt durch Klinges Brille zu sehen. Und einen Liebesketchup (Heartchup) kann man ja mal nachkochen, passiert ja nicht wirklich was. Oder ...?

Auf der Grundlage des gleichnamigen Romans von Dita Zipfel bringt das theater pfütze zusammen mit der Regisseurin Mia Constantine eine wahnsinnig spaßige Geschichte übers Erwachsenwerden als Solostück auf die Bühne. Das gleichnamige Buch wurde ausgezeichnet mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis 2020.

Ich wünsche euch viel Spaß mit diesem Begleitmaterial und einen tollen Theaterbesuch. Herzliche Grüße, Sheila Griebhaber (Theaterpädagogin)

was ist anthropologie?

2

Lucie will Biologin und Anthropologin werden. Während die Biologie die Wissenschaft von allen Lebewesen ist, ist die Anthropologie die Wissenschaft des Menschen und beschäftigt sich mit vielen verschiedenen Fragen rund um das menschliche Dasein. Warum verhalten wir Menschen uns so, wie wir es tun? Wie sind Menschen zu dem geworden, was sie heute sind? Worin besteht der Sinn des Daseins der Menschen? Lucie hat einen sehr forschenden und wissenschaftlichen Blick auf die Welt, aus welchem sie uns ihre Geschichte erzählt.

SPIELANREGUNG
SUBJEKT-BESCHREIBUNG

Suche dir eine nahestehende Person aus, die du gut kennst. Schau nun mit einem neutralen und forschenden Blick auf diese Person und sammle Stichworte oder Sätze, die sie aus deiner Sicht möglichst wertfrei beschreiben.

die bühne

3

Das Bühnenbild vermittelt uns einen Eindruck davon, wie Lucie ihre Welt wahrnimmt, ordnet und sortiert. In der Mitte steht eine Art Turm mit vielen Schubladen. Drumherum positioniert Lucie Verbindungsstecker und ein Sammelsurium an Objekten. Lucie hat viele Informationen gesammelt und zusammengetragen, die alle irgendwie in diesem Ordnungssystem ein- und manchmal auch umsortiert werden müssen. Gleichzeitig kann Lucie diesen Ort bespielen wie einen Spielplatz. Das Bühnenbild erinnert dabei an eine Art Pinnwand, an der Verbindungen hergestellt werden können, an ein Gehirn, das arbeitet, aber auch an eine Forschungsstation. Alle diese Bilder waren Inspiration für das Bühnenbild. Woran erinnert es dich? Und wie würde dein Gehirn oder deine Gedankenwelt funktionieren und aussehen?

klinge

4

Klinge in wenigen Worten zusammenzufassen ist schier unmöglich. Gemüse- und Obstsorten sind für ihn magische Artefakte, die er in wilden Abenteuern gesammelt hat, welche bereits 166 Jahre zurückliegen. Eine Tomate wird in seiner Welt zum Drachenherz, Mais zu Feenzähnen und Erbsen zu Ghulaugen. Er behauptet, von jemandem verfolgt zu werden, der ihm all seine Zauberrezepte stehlen möchte. Auch wenn wir als Zuschauer:innen Klinges Welt anfangs vielleicht unglaubwürdig und seltsam finden, so können wir wie Lucie nach einer Weile eine Logik erkennen, die in Klinges Welt einfach Sinn ergibt. Vermutlich, weil wir irgendwie ja alle in unserer ganz eigenen Welt leben ...

SPIELANREGUNG
FANTASIE

Übrigens: Die Regisseurin Mia Constantine und unser musikalischer Leiter Dominik Vogl waren sich einig: Klinge kann und soll auf der Bühne nicht gezeigt oder verkörpert werden. Keine körperliche Darstellung könnte der Seltsamkeit Klinges gerecht werden. Vielmehr liegt auch hier der Zauber darin, dass wir uns in unserer Fantasie nach Lucies Beschreibungen und Erzählungen ein Bild machen können, wie sonderlich, komisch und skurril Klinge wohl ist. Deshalb wird Klinge von keinem Schauspieler verkörpert, um das Geheimnis seines Auftretens zu bewahren.

Geht durch den Raum und bleibt immer wieder vor einem Alltagsgegenstand stehen. Überlegt, an welches fantastische Ding euch die Form erinnert. Sucht einen magischen und bedeutenden Namen für diesen Gegenstand. Vielleicht hat er auch magische Eigenschaften? Wenn ihr einen Gegenstand benannt und eine Eigenschaft gefunden habt, geht weiter durch den Raum zum nächsten Gegenstand.

SPIELANREGUNG
SZENEN MIT GEGENSTÄNDEN

Geht zu dritt zusammen und sucht euch einen Gegenstand aus dem Raum aus. Einigt euch auf einen Namen und eine Eigenschaft. Spielt dann eine kurze Szene, in der euer nun magischer Gegenstand im Mittelpunkt steht. Vielleicht hilft er euch bei einer Verfolgungsjagd gegen Trolle oder ihr könnt damit einen Drachen heraufbeschwören. Alles ist erlaubt.

anderssein „wer die musik nicht hört, hält die tanzen- den für verrückt.“

5

Zitat Lucie

Was Klinge und Lucie trotz ihrer Unterschiede verbindet, ist das Anderssein. Lucie ist anders als ihre Mitschüler:innen und macht ihr eigenes Ding. Sie lernt durch die Begegnung mit Klinge aber auch, den „normalen“ Blick auf die Welt zu hinterfragen und weiterhin den eigenen Blick zu bewahren, egal was andere sagen.

ERFAHRUNGSANREGUNG
EINFACH
WIE WÄRE ES, WENN DU AUF DEM SCHULHOF TANZT?!

Stell dir vor, du würdest auf dem Schulhof anfangen zu tanzen, ohne dass da Musik ist. Einfach, weil dir danach ist und du es fühlst. Wie würden die anderen um dich herum reagieren? Würde es dir etwas ausmachen oder dich sogar bestärken? Du kannst nur darüber nachdenken oder, wenn du magst, es einfach ausprobieren!

wahnsinn

6

ÜBUNGSANREGUNG
EINE WAHNSINNS-SAMMLUNG

Der Begriff „Wahnsinn“ kann alles Mögliche heißen und für alles Mögliche verwendet werden. Er kann sowohl Negatives als auch Positives bedeuten. Sammelt so viele Verwendungsarten für den Begriff „Wahnsinn“ oder „wahnsinnig“, wie ihr finden könnt. Was kann alles wahnsinnig sein?

familienverhältnisse

7

Lucie lebt mit ihrer Mutter, ihrem Bruder Jannis und dem neuen Freund ihrer Mutter, Michi, zusammen in einer Wohnung. Das führt oft zu Konflikten, denn Lucie kann Michi nicht ausstehen. Sie vermisst Bernie, die ehemalige Partnerin ihrer Mutter, die davor bei ihnen gelebt und ihr viel beigebracht hat. Für sie ist Bernie ein Teil ihrer Familie und der Grund und Antrieb abzuhausen.

DISKUSSIONSANREGUNG
FAMILIE

- Wie würdet ihr damit umgehen, wenn jemand bei euch lebt, den ihr nicht mögt?
- Wer genau gehört zu eurer Familie?
- Ab wann gehört eine Person zur Familie, auch wenn sie nicht mit euch verwandt ist?
- Welche Familienmodelle kennt ihr in eurer Umgebung?
- Wie könnten Familien noch aussehen?

Hintergrundinfo — Bernie hat mit Lucie über viele gesellschaftliche und politische Themen gesprochen. Von ihr hat Lucie z.B. etwas über den Gender Pay Gap und den Nahost-Konflikt gelernt. Wenn ihr darüber auch mehr erfahren wollt, haben wir hier Links für euch:

NAHOST-KONFLIKT:



ZDF



BPB

GENDER PAY GAP:



ZDF



BPB

8

erwachsenwerden

Als Lucie ihren Schwarm Marvin besser kennenlernt, merkt sie schnell, dass sie viele Seiten an ihm nervig findet. Trotzdem wünscht sich ein Teil in ihr, dass Marvin sich in sie verliebt. Als Grund dafür macht sie ihre Gene verantwortlich, denn sie meint: „Mamas Gene machen, dass sie nicht anders kann, als sich jedes Mal wieder in die größte Schwachflöte weit und breit zu verlieben.“ Ob das stimmt oder nur ihrer Wahrnehmung entspricht, sei dahin gestellt. Sie ist aber dennoch damit konfrontiert, dass sie an sich vermeintliche Ähnlichkeiten zum Verhalten ihrer Mutter entdeckt. Gleichzeitig möchte sie einfach weg von daheim und kann nicht verstehen, wie ihre Mutter sich so einen neuen Freund wie Michi aussuchen konnte.

DISKUSSIONSANREGUNG
ELTERN

- Was macht ihr ganz anders als eure Eltern?
- Wann ist es an der Zeit, den eigenen Weg zu gehen?
- Was habt ihr von euren Eltern übernommen?
- In welchen Eigenschaften wärt ihr gerne wie eure Eltern, in welchen eher nicht?

9

mobbing

Als Marvin bei Lucie zu Besuch ist, macht er Fotos von ihrer Wohnung und von einem Bild ihres Bruders Jannis. Dieses Bild verfälscht er und veröffentlicht es in mehreren Onlinegruppen, sodass es sehr viele Menschen sehen.

Hintergrundinfo — In Deutschland hat jede Person das Recht am eigenen Bild. Das bedeutet, dass du selbst darüber bestimmen darfst, ob und wie du wo abgebildet wirst. Wenn du unter 16 Jahre alt bist, müssen auch deine Eltern oder Erziehungsberechtigten zustimmen, wenn es darum geht, dein Bild zu veröffentlichen. Solche Bestimmungen werden z. B. auch an Schulen abgefragt, bevor Fotos von euch gemacht werden. Es ist also strafbar, ein Bild von einer Person zu machen und dieses im Internet zu veröffentlichen, wenn diese Person dem nicht zugestimmt hat oder nichts davon weiß. Noch schlimmer ist es, wenn sich das Foto auch noch über die Person lustig macht. Das ist Mobbing.

Sagt unbedingt Lehrkräften oder Erwachsenen Bescheid, wenn ihr so etwas mitbekommt. Die betroffene Person kann sich in solchen Fällen auch an die Polizei wenden. Wenn ihr nicht sicher seid, was zu tun ist, gibt es auch Beratungsstellen, die helfen und unterstützen können: **Kinder- und Jugendtelefon Nummer gegen Kummer e.V.** — Telefon: 116111.

„da ist es. unglaublich. ein rhythmisches vibrieren, ein wummern, das durch den körper geht. und es ist garantiert nicht mein herz. es kommt von tief unten.“

Zitat Lucie

10

musik & klang

INTERVIEW MIT DOMINIK VOGL, MUSIK & MUSIKALISCHE LEITUNG

Wo in der Geschichte hast du für die Klanggestaltung des Stücks angesetzt? Ich glaube, bei Klinge. Ich kann mich sehr gut mit ihm identifizieren, da er tief in die Welt der Dinge einsteigt und den eigenen Fokus so stark auf etwas wie Tomaten oder Erbsen legt, dass er den Dingen so ein Eigenleben verleiht. Das gibt allem eine gewisse Wertschätzung. Dies auf einer Klangebene zu tun, finde ich sehr spannend. Die Aufgabe liegt darin, die Schönheit in allen Klängen zu finden und achtsam genug zu sein, diese überhaupt wahrzunehmen.

Welche Klänge sind das? Lucie erzählt uns ihre Geschichte aus ihrer Erinnerung. Das heißt, auch alle Klänge kommen aus ihrer Erinnerung und aus ihrem Kopf. Einerseits ging es darum, Gedanken hörbar zu machen. Da Lucie ja auch sehr wissenschaftlich denkt und so an ihre Welt herangeht, habe ich mich gefragt, wie es ist, ein Gehirn hörbar zu machen. Das kann irgendwie eklig sein, es schwappt manchmal über einen drüber und es funktioniert in Wellen, also Hirnströmen. Als Inspiration habe ich hier oft an Frankenstein gedacht. Andererseits habe ich die Idee verfolgt, dass deshalb auch alle Klänge aus Lucie selbst herauskommen müssen, d.h., alle Klänge bleiben in der Welt von Kopf und Körper und kommen aus der Schauspieler:in Maria Mund, die Lucie verkörpert, heraus. Wir haben daher z. B. mit Atemgeräuschen gearbeitet, aber natürlich auch viel mit Sprache.

Auch für Klinge? Welcher Klang erweckt ihn zum Leben? Klinge wird nicht durch einen Schauspieler verkörpert und tatsächlich hauptsächlich von Klang zum Leben erweckt. Eine versteckte Soundinstallation im ganzen Raum macht es möglich, dass sich Klinges Klangkörper im Raum ausbreitet. Auch völlig überraschend. Es kann z. B. passieren, dass wir als Zuschauende plötzlich von der Seite von Klinge „angedalmet“ werden. Bestimmte Worte von Klinge, z. B. „Mädchen“, bekommen bestimmte Echoschleifen. Das Wort wiederholt sich also und wandert durch eine Effektschleife, die den Klang zunehmend verändert und durch den ganzen Saal schickt. Es ist der Versuch innerhalb des Solostücks, ein Gegenüber zu schaffen, auf das die Figur Lucie reagieren kann.

IMPRESSUM — Herausgeber: Theater Pfütze e. V., www.theaterpfuetze.de
Redaktion: Sheila Griebhaber, Gestaltung: Valentin Peter Eisele, Druck: moris inklusion, Nürnberg
Aufführungsrechte: Verlag für Kindertheater Weitendorf, Hamburg

theaterpfütze

PFÜTZE-SCHAUSPIEL
VON DITA ZIPFEL

wie wahnsinnig

Wie die welt erklärt
[10+]

Außerer Laufer Platz 22, 90403 Nürnberg
0911 – 27 07 90, theater-pfuetze.de

Lucie



LIEBESTRANK

Obwohl Lucie nicht wirklich daran glaubt und überhaupt nicht sicher ist, ob sie wirklich in Marvin verliebt ist, probiert sie trotzdem Klings Liebestränk aus, der erst mal aussieht wie Ketchup.

DISKUSSIONSANREGUNG VERLIEBTSEIN

Warum probiert Lucie den Liebestränk aus, obwohl sie nicht richtig daran glaubt?



Hättet ihr es auch gemacht?



Hättet ihr einen Liebestränk, von dem ihr wüsstet, dass er funktioniert, würdet ihr ihn verwenden?



Was spricht dafür?
Was dagegen?



Wofür sollte es noch Zaubertänke geben?



HEARTCHUP-ZUTATEN

- 2 kg reife Tomaten
- 250 g Zwiebeln
- 1 Esslöffel Salz
- 1000 g Zucker
- 4 Esslöffel Essig
- 1 Teelöffel weißer Pfeffer (gemahlen)
- 1 Teelöffel Senfkörner (gemahlen)
- 1 Teelöffel Piment (gemahlen)
- 1/2 Teelöffel Ingwer (gemahlen)

Die Tomaten klein schneiden und den Stielansatz entfernen. Die Zwiebeln abziehen und fein hacken, dann alle Zutaten zusammen in einen großen Topf geben und 45 Minuten ohne Deckel köcheln lassen. In der Zwischenzeit: Lippen schürzen, Augenaufschlag üben und zwischendurch immer mal umrühren. Streiche die Masse, die nach 45 Minuten übrig ist, durch ein feines Sieb und gib das, was unten herausgekommen ist, wieder in den Topf. Lass es dann noch mal ohne Deckel kochen, bis es so dick ist, wie du es haben willst. Abfüllen in mit kochendem Wasser gespülte Flasche – fertig.